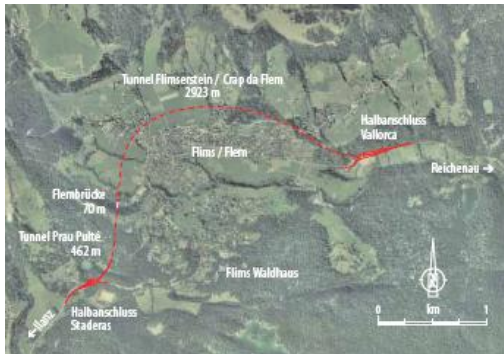


Umfahrung Flims, Schweiz

Bewetterungs- und Versorgungsinstallation



Über das Projekt

Die Oberalpstrasse als Teil des kantonalen Hauptstrassennetzes ist die wichtigste Strassenverbindung für das Bündner Oberland. Die ausgesprochen touristisch geprägte Verkehrszunahme der vergangenen Jahrzehnte hat bei verschiedenen Ortszufahrten unzumutbare Belastungen für Anwohner und Verkehrsteilnehmer mit sich gebracht. Dank dem Bau einer Umfahrung werden Einwohner und Gäste im Jahr 2007 davon befreit sein.

Auftrag an Rowa

Die Rowa hat am 24. Februar 2000 von der Arge Umfahrung Flims mit den Unternehmungen Lazzarini, Murer, Pitsch und Zschokke, den Auftrag für ein Installationskonzept mit entsprechendem Angebot für die Bewetterung der Infrastruktur erhalten.

Projektdaten

Land	Schweiz
Ausführung	1998-2007
Bauherr	Tiefbauamt Graubünden, Chur
Auftraggeber	Arge Umfahrung Flims
Tunnellänge	2'805 m
Steigung	5%
Bohrdurchmesser	5.25 m

Lieferumfang

Versorgungswagen, bestehend aus:

- Stahlbau, Podeste Geländer und Bodenabdeckungen
- Fahrwerke (zwei mit Doppelspurkranz, zwei ohne Doppelspurkranz)
- Vorschubapparate: Klinkenschlitten mit Zylinder (exkl. Hydraulikaggregat)
 - Vorschubkraft: 10 t
 - Vorschubgeschwindigkeit: 0.3 – 0.5 m/min.
 - Zylinderhub: 1.0 m
- Hochspannungskabeltrommel (AVS) ohne Kabel
- Luttenspeicher LVS 20-100 mit Diffusor inkl. Kettenzüge jedoch ohne Flachlutte

für den Aufbau von:

- Fluchtcontainer
- Kompressor
- Windkessel
- Luttenspeicher LVS 20-100 mit Diffusor inkl. Aufzüge
- Wechselkassette
- Trafo
- Hochspannungstrennschalter
- Hydraulikaggregat für Vorschubapparat
- Nachsleppwinde
- Flachlutte

